
Antrag auf Gewährung eines Nachteilsausgleiches (Aussetzen der Rechtschreibnote) im Sinne des Legasthenie-Erlasses 08/2007 des Bundeslandes Rheinland-Pfalz.

Hiermit beantrage ich für meine/n Sohn/Tochter _____ im Fach Deutsch die Gewährung eines Nachteilsausgleiches bei LRS, verbunden mit einem **temporären Aussetzen der Rechtschreibnote** im Sinne des Erlasses 08/2007 (Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur vom 28. August 2007 (9321- Tgb. Nr. 2308/07) des Bundeslandes Rheinland-Pfalz, aufgrund einer attestierten LRS und der besonderen Schwierigkeiten im Rechtschreiben und Lesen.

Gestaltung des Nachteilsausgleiches

Für Schülerinnen und Schüler mit erheblichen Beeinträchtigungen in der Sprache, in der Motorik, in der Sinneswahrnehmung und mit umfänglichen physisch-psychischen und sozialen Belastungen können die äußeren Bedingungen für mündliche, schriftliche oder praktische Leistungsfeststellungen verändert werden.

Veränderungen können in qualitativer und quantitativer Form vorgenommen werden, insbesondere durch:

- zusätzliche Bearbeitungszeit und zusätzliche Pausen,
- Verwendung spezieller Arbeitsmittel oder technischer Hilfsmittel,
- personelle Unterstützung,
- alternative Präsentation von Aufgaben und Ergebnissen,
- alternative Leistungsnachweise, zum Beispiel mündlicher statt schriftlicher Leistungsnachweis
- unterrichtsorganisatorische Veränderungen,
- individuelle Leistungsfeststellung in Einzelsituationen
- **Aussetzen der Rechtschreibnote.**

Wir möchten laut Beschluss der Fachkonferenz Deutsch darauf hinweisen, dass Ihr Kind eine schulische oder außerschulische Förderung in Anspruch nehmen muss, um letztlich auch individuelle Lernfortschritte zu erzielen.

Die Klassenkonferenz entscheidet, ob der Antrag auf Nachteilsausgleich gewährt wird.

Der Nachteilsausgleich wird beim Aussetzen der Rechtschreibnote auf dem Zeugnis vermerkt.

Mit freundlichen Grüßen

(FK Deutsch)

Name des Kindes: _____

Ort und Datum

Antragsteller/in (Unterschrift der Eltern)

Mein Sohn/meine Tochter _____ erhält eine Förderung aufgrund der attestierten LRS von: